

→ SANACORP PHARMAHOLDING AG

Halbjahresbericht

für den Zeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2016

Halbjahresbericht

Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär,

mit diesem Halbjahresbericht informieren wir Sie über die Geschäftsentwicklung der Sanacorp Pharmaholding AG im Zeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2016.

Mit Ablauf des 14. Juni 2016 endete die von der Gesellschaft veranlasste Notierung der Vorzugsaktien der Sanacorp Pharmaholding AG im Entry-Standard der Frankfurter Wertpapierbörse und dem Freiverkehr der Börse München. Die Sanacorp Pharmaholding AG nimmt die mit dem Wegfall der Börsennotierung bzw. der Kapitalmarktorientierung einhergehenden Vereinfachungen bei den Berichtspflichten in Anspruch. Die unterjährige Berichterstattung im Rahmen dieses Halbjahresberichtes erfolgt daher rein auf freiwilliger Basis.

Grundlagen der Gesellschaft

Geschäftsmodell

Geschäftsportfolio

Die Sanacorp Pharmaholding AG ist eine Finanzholding mit genossenschaftlichem Hintergrund. Die Gesellschaft verfügt derzeit ausschließlich über eine 50%-Beteiligung an der Sanastera S.p.A., Bologna, Italien. Die Sanastera S.p.A. hält wiederum Beteiligungen an Pharmagroßhandelsgesellschaften in Deutschland, Frankreich und Belgien.

Maßgebliche Einflussfaktoren auf die Geschäftsentwicklung

Bedingt durch die Unternehmensstruktur wird die Geschäftsentwicklung der Sanacorp Pharmaholding AG maßgeblich durch die Ausschüttungspolitik der Sanastera S.p.A. geprägt. Diese orientiert sich wiederum an den Gewinnausschüttungen der für die Sanastera S.p.A. operativ tätigen Pharmagroßhandelsgesellschaften.

Für die unterjährige Geschäftsentwicklung der Sanacorp Pharmaholding AG ist neben der Entwicklung der laufenden Kosten des Geschäftsbetriebes hauptsächlich der Zeitpunkt der Ausschüttung seitens der Sanastera S.p.A. von Belang.

Wirtschaftsbericht

Geschäftsverlauf

Ausschüttung der Sanastera S.p.A. für das Geschäftsjahr 2015

Die Hauptversammlung der Sanastera S.p.A. für das Geschäftsjahr 2015 fand am 10. Mai 2016 statt. Auf dieser wurde im Rahmen der Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns des Geschäftsjahres 2015 eine Ausschüttung in Höhe von insgesamt T€ 19.400 an die beiden Anteilseigner der Sanastera S.p.A. beschlossen. Auch für das abgelaufene Geschäftsjahr 2015 lag damit die Ausschüttung der Sanastera S.p.A. auf dem Niveau der Vorjahre.

Aufgrund ihrer Beteiligung in Höhe von 50% flossen der Sanacorp Pharmaholding AG Beteiligungserträge in Höhe von T€ 9.700 zu.

Projekte und Ereignisse

Am 3. Mai 2016 hat der Vorstand der Sanacorp Pharmaholding AG mit Zustimmung des Aufsichtsrates beschlossen, die Einbeziehung der Vorzugsaktien der Sanacorp Pharmaholding AG (ISIN DE0007163131, WKN 716313) in den Entry Standard des Freiverkehrs der Frankfurter Wertpapierbörse gemäß § 23 Abs. 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Deutsche Börse AG für den Freiverkehr an der Frankfurter Wertpapierbörse zu kündigen. Aufgrund der Kündigung endete die Notierung der Vorzugsaktien der Gesellschaft im Entry-Standard der Frankfurter Wertpapierbörse am 14. Juni 2016. Mit dem Entfall der Einbeziehung in den Entry Standard können bevorstehende Kostenerhöhungen im Zusammenhang mit den erweiterten Transparenzpflichten der am 3. Juli 2016 in Kraft getretenen EU Marktmissbrauchsverordnung vermieden und der zukünftige Verwaltungs- und Kostenaufwand der Sanacorp Pharmaholding AG erheblich reduziert werden.

Im Zusammenhang mit der Einstellung des Börsenhandels hat die Sanacorp eG Pharmazeutische Großhandlung am 9. Mai 2016 den Vorzugsaktionären der Sanacorp Pharmaholding AG ein freiwilliges Angebot zum Erwerb ihrer Vorzugsaktien unterbreitet. Gemäß dem im Bundesanzeiger veröffentlichten Erwerbsangebot setzte sich der

von der Sanacorp eG gebotene Erwerbspreis von € 25,99 aus einem Preis von € 25,00 je Vorzugsaktie zuzüglich einem Dividendenausgleich in Höhe von € 0,99 je Vorzugsaktie zusammen. Die Annahmefrist des Erwerbsangebotes begann am 9. Mai 2016 und endete am 13. Juni 2016.

Am 21. Juni 2016 fand die ordentliche Hauptversammlung der Sanacorp Pharmaholding AG in München statt. Die Hauptversammlung stimmte sämtlichen Beschlussvorschlägen der Verwaltung zu. Gemäß dem Gewinnverwendungsbeschluss für das Geschäftsjahr 2015 erhielten die Vorzugsaktionäre des Unternehmens eine Dividende in Höhe von € 0,99 je Vorzugsaktie. Die Ausschüttung an die Stammaktionäre betrug € 0,94 je Stammaktie. Die Auszahlung der Dividende erfolgte am 22. Juni 2016. Im Rahmen des „Bericht des Vorstandes“ informierte der Vorsitzende des Vorstandes, Dr. Herbert Lang, die rund 170 anwesenden Aktionäre nicht nur über den Verlauf des Geschäftsjahres 2015, sondern schilderte auch die Gründe für den von der Gesellschaft mittlerweile durchgeführten Rückzug von der Börse. Ferner gab Dr. Lang auch einen Überblick über die für das Geschäftsjahr 2016 zu erwartende Geschäftsentwicklung des Holdingunternehmens. Im weiteren Verlauf der Versammlung wurden die von der Hauptversammlung zu wählenden Mitglieder des Aufsichtsrates für eine weitere Amtsperiode wiedergewählt und die von Vorstand und Aufsichtsrat vorgeschlagene Umstellung der auf den Inhaber lautenden Vorzugsaktien auf Namensaktien beschlossen. Die Umstellung der Aktiengattung erfolgt zum 15. August 2016.

Lage

Ertragslage

Die von der Sanacorp Pharmaholding AG erzielten Beteiligungserträge beliefen sich im Zeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2016 auf T€ 9.700. Im Vorjahreszeitraum hatte die Holdinggesellschaft ebenfalls T€ 9.700 vereinnahmt.

Die laufenden Kosten des Geschäftsbetriebes entwickelten sich vollumfänglich im Rahmen der Erwartungen des Vorstandes.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit der Sanacorp Pharmaholding AG zum 30. Juni 2016 belief sich auf T€ 9.405. Zum Stichtag der Vorjahresperiode hatte es T€ 9.389 betragen.

Ertragsteuern fielen im Berichtszeitraum nicht an. Der Periodenüberschuss zum 30. Juni 2016 belief sich folglich ebenfalls auf T€ 9.405.

Finanzlage

Die Liquidität der Sanacorp Pharmaholding AG wird über den gemeinsamen Cash-Pool der Sanacorp-Unternehmensgruppe sichergestellt. Aufgrund der hohen Eigenkapitalausstattung verfügt das Unternehmen über nahezu kein Fremdkapital.

Die Verbindlichkeiten entwickelten sich im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2016 planmäßig. Der Anstieg der Verbindlichkeiten gegenüber dem Bilanzstichtag des Vorjahres ergab sich hauptsächlich durch Effekte im Rahmen der Konzernfinanzierung.

Vermögenslage

Das Gesamtvermögen der Sanacorp Pharmaholding AG betrug zum 30. Juni 2016 T€ 241.170. Es stieg damit gegenüber dem Bilanzstichtag des Vorjahres um T€ 5.486. Der Anstieg der Bilanzsumme resultierte insbesondere aus der Vereinnahmung der von der Sanastera S.p.A. ausgeschütteten Dividende und den damit zusammenhängenden Effekten in der Konzernfinanzierung.

Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Stichtag 30. Juni 2016 eingetreten sind und eine erhebliche Auswirkung auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben, ergaben sich nicht.

Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Prognosebericht

Ausgehend von einer weiterhin planmäßigen Kostenentwicklung im zweiten Halbjahr ist der Vorstand der Sanacorp Pharmaholding AG zuversichtlich, dass sich auch das Jahresergebnis des Geschäftsjahres 2016 auf dem Niveau des Vorjahres bewegen wird.

Angesichts einer erwartungsgemäßen Geschäftsentwicklung der operativen Gesellschaften in Deutschland, Frankreich und Belgien geht der Vorstand ferner davon aus, dass die operativen Gesellschaften auch im Jahr 2016 in der Lage sind, eine Ausschüttung an die Sanastera S.p.A. vorzunehmen.

Bereits im Laufe des zweiten Quartals des Geschäftsjahres 2016 haben die für die Sanastera S.p.A. operativ tätigen Unternehmen Ausschüttungen auf Niveau des Vorjahres an die Sanastera S.p.A. vorgenommen. Das zu erwartende Jahresergebnis der Sanastera S.p.A. lässt folglich auch für das Folgejahr entsprechende Ausschüttungen an die Anteilseigner zu.

Chancen- & Risikobericht

Die im Lagebericht des Jahresabschlusses 2015 enthaltenen Ausführungen hinsichtlich der Chancen und des Risikoprofils der Sanacorp Pharmaholding AG sind unverändert zutreffend. Auch aus heutiger Sicht gibt es keine Hinweise auf Risiken, die einzeln oder in ihrer Gesamtheit den Fortbestand der Sanacorp Pharmaholding AG, der Sanastera S.p.A. oder der auf Länderebene tätigen Unternehmen gefährden.

Bilanz

der Sanacorp Pharmaholding AG

AKTIVA	30.06.2016	31.12.2015
	T€	T€
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	235.000	235.000
Anlagevermögen insgesamt	235.000	235.000
Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	683	683
Sonstige Vermögensgegenstände	5.477	—
Umlaufvermögen insgesamt	6.160	683
Rechnungsabgrenzungsposten	10	1
Summe Aktivseite	241.170	235.684

PASSIVA	30.06.2016	31.12.2015
	T€	T€
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	24.638	24.638
Kapitalrücklage	98.934	98.934
Andere Gewinnrücklagen	97.000	97.000
Bilanzgewinn	12.683	11.109
Eigenkapital insgesamt	233.255	231.681
Rückstellungen	216	358
Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	22	—
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	89	1
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	6.100	1.942
Sonstige Verbindlichkeiten	1.488	1.702
Verbindlichkeiten insgesamt	7.699	3.645
Summe Passivseite	241.170	235.684

Gewinn- und Verlustrechnung

der Sanacorp Pharmaholding AG

	1.1.16 – 30.06.16	1.1.15 – 30.06.15
	T€	T€
Sonstige betriebliche Erträge	8	1
Rohergebnis	8	1
Personalaufwand	60	64
Sonstige betriebliche Aufwendungen	238	231
Zwischensumme	– 290	– 294
Erträge aus Beteiligungen	9.700	9.700
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3	23
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8	40
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	9.405	9.389
Ertragsteuern	—	—
Periodenüberschuss	9.405	9.389

Anhang und sonstige Angaben

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Diesem Halbjahresbericht wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im letzten Jahresabschluss zugrunde gelegt. Der Halbjahresabschluss wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches in der jeweils zum Zeitpunkt der Aufstellung aktuell gültigen Fassung erstellt. Der vorliegende Halbjahresbericht wird vom Prüfungsausschuss des Aufsichtsrates einer prüferischen Durchsicht unterzogen und mit dem Vorstand besprochen. Eine gesonderte Prüfung des Zwischenberichts durch den Abschlussprüfer findet nicht statt.

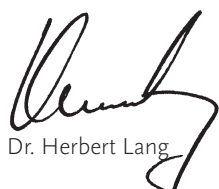
Mitarbeiter

Die Sanacorp Pharmaholding AG beschäftigte im Berichtszeitraum keine eigenen Mitarbeiter.

Sanacorp Pharmaholding AG

Planegg, den 12. August 2016

Der Vorstand



Dr. Herbert Lang



Frank Hennings



Karin Kaufmann



Christian Reimann



Frank Sczesny

Terminvorschau

15. August 2016

Geplante Umstellung der Inhaberaktien
auf Namensaktien

30. März 2017

Veröffentlichung des Jahresabschlusses
sowie des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2016

21. Juni 2017

Hauptversammlung 2017

Sanacorp
Pharmaholding AG

Semmelweisstraße 4
82152 Planegg
Tel. 0 89-85 81-239
Fax 0 89-85 81-445
www.sanacorp-investor.de
ir@sanacorp.de